

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Ausbildung zum Betrieblichen Pflegelotsen 2020 an.

Name, Vorname

Funktion

Firma/Institution

Anschrift

Telefon

E-Mail

Anmeldung (Fax, E-Mail, Post) bitte bis spätestens **14. Februar 2020** an folgende Adresse senden:



Landkreis Main-Spessart
Regionalmanagement
Marktplatz 8
97753 Karlstadt

Telefon: 09353 793-1755
Telefax: 09353 793-7785
E-Mail: Regionalmanagement@Lramsp.de

Inhalte der Fortbildung

Tag 1: Montag, 16.03.2020, 9 - 13 Uhr

- ▶ Einführung, Reflexion der Pflegesituation
- ▶ Meine Aufgabe als betrieblicher Pflegelotse
- ▶ Betriebliche „Pflegemappe“
- ▶ Pflegeversicherung und gesetzliche Rahmenbedingungen der Pflege

Tag 2: Mittwoch, 25.03.2020, 9 - 13 Uhr

- ▶ Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung
- ▶ Vorstellung der Angebotsstrukturen vor Ort: ambulante und stationäre Angebote
- ▶ Vorstellung regionaler Fachstellen und Angebote für Pflegende
- ▶ Besondere Belastungssituation: Demenz

Tag 3: Montag, 30.03.2020, 9 - 13 Uhr

- ▶ Besondere Belastungssituation: Hospiz
- ▶ Fallbeispiel „Pflegefall in der Familie eines Beschäftigten“
- ▶ Gesprächsführung und Kommunikation
- ▶ Abschluss

Veranstaltungsort

Benediktushöhe Retzbach
Benediktushöhe 1
97225 Zelligen-Retzbach

Kosten und Anmeldung

Die Kursgebühr von 180 € inkl. MwSt. enthält neben Arbeitsmaterial eine Pflegemappe mit umfangreichem Informationsmaterial sowie Getränke und einen kleinen Imbiss.

Verbindliche Anmeldung mit angefügtem Formular bitte bis spätestens 14. Februar 2020.

Die Mindestteilnehmerzahl beträgt acht Personen, maximal können 15 Personen teilnehmen.

Die Teilnahmegebühr ist vor Kursbeginn zu zahlen. Eine entsprechende Rechnung geht Ihnen rechtzeitig zu.

Ein Kooperationsprojekt von

Das Kommunalunternehmen
des Landkreises Würzburg

KU



Impressum

Landkreis Main-Spessart
Regionalmanagement
Marktplatz 8
97753 Karlstadt
Telefon: 09353 793-1755
E-Mail: Regionalmanagement@Lramsp.de
www.main-spessart.de



Gefördert durch:



Druck: dieUmweltDruckerei, klimaneutral auf 100 % Recycling-Papier mit Bio-Farben und 100 % Ökostrom gedruckt.

BETRIEBLICHER PFLEGE LOTSE

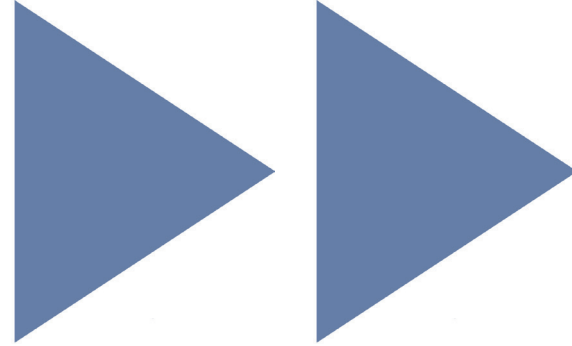
**Ansprechpartner für
pflegende Beschäftigte**

**Fortbildungsangebot
2020**

**für Unternehmen in den
Landkreisen Main-Spessart
und Würzburg**

Vereinbarkeit von Pflege und Beruf

Eine Herausforderung für Arbeitgeber und -nehmer



Die Entwicklungen der modernen Medizin sorgen dafür, dass wir ein immer höheres Alter erreichen. Mit steigendem Alter nimmt jedoch auch die Wahrscheinlichkeit zu, pflegebedürftig zu werden. Ein Großteil der Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind, wird zuhause gepflegt. Das stellt berufstätige Angehörige und deren Betriebe gleichermaßen vor eine große Herausforderung.

Für Unternehmen wird diese Entwicklung in den kommenden Jahren immer mehr an Bedeutung gewinnen:

- ▶ Im Jahr 2017 gab es in Deutschland 3,4 Millionen Pflegebedürftige mit einem Pflegegrad,
- ▶ bis zum Jahr 2060 wird die Zahl der Pflegebedürftigen mit Pflegegrad auf 4,5 Millionen anwachsen,
- ▶ 76 % der Pflegebedürftigen werden in häuslicher Pflege versorgt, 51,7 % allein durch Angehörige.

(Quelle: Statistisches Bundesamt 2018)

Die Pflegebedürftigkeit eines Angehörigen trifft den Beschäftigten häufig unvorbereitet. In kurzer Zeit müssen dann Pflege und Betreuung so organisiert werden, dass sie mit dem Alltag und der Arbeit des Beschäftigten vereinbar sind.

Pflegelotse

Der Pflegelotse steht in diesem Fall als unternehmensinterne Kontaktpersonen für ratsuchende Kollegen zur Verfügung, um eine erste Orientierung im „Pflege-Dschungel“ zu geben. Auch bei schon länger andauernden Pflegesituationen sind konkrete Auskünfte über betriebliche und externe Unterstützungs- und Beratungsmöglichkeiten sehr hilfreich.

Mehrwert für das Unternehmen

Unternehmen sind gefordert, eine möglichst gute Vereinbarkeit von Pflege und Beruf zu gewährleisten, sollen qualifizierte Mitarbeiter im Unternehmen gehalten bzw. neu gewonnen werden. Der betriebliche Pflegelotse trägt dazu bei, dieses Thema im Unternehmen präsenter zu machen. Auf der Grundlage der gesetzlichen Vorgaben (z.B. Pflegezeitgesetz, Familienpflegezeit usw.) können so für den jeweiligen Betrieb passende Regelungen entwickelt und tragfähige Lösungen für Betroffene gefunden werden.

Familienfreundlicher Arbeitgeber - ein Mehrwert für alle!

Fortbildung zum Pflegelotsen

Die Fortbildung vermittelt kommunikative Fähigkeiten sowie alle wesentlichen Informationen, die Beschäftigte im Bedarfsfall bei der Orientierung unterstützen. Dazu zählen unter anderem:

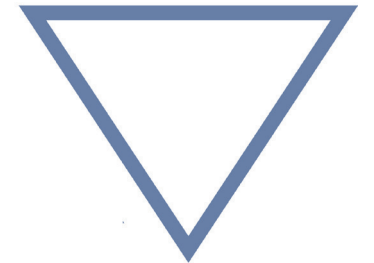
- ▶ gesetzliche Rahmenbedingungen für Arbeitgeber und Arbeitnehmer
- ▶ zentrale Angebote und Anlaufstellen vor Ort
- ▶ ein Überblick über Pflegeformen und -möglichkeiten

Zielgruppe

Das Fortbildungs-Angebot richtet sich an Personalverantwortliche, Betriebsräte oder andere interessierte Beschäftigte im Unternehmen, die als Ansprechpartner für das Thema Vereinbarkeit von Pflege und Beruf zur Verfügung stehen möchten.

Ablauf

Die Fortbildung findet an drei Vormittagen statt und besteht aus Beiträgen verschiedener Fachreferenten. Am Ende erhalten die Teilnehmer eine Pflegemappe mit wichtigen Erstinformationen für Ratsuchende sowie eine Teilnahmebestätigung.



**Landkreis Main-Spessart
Regionalmanagement
Marktplatz 8
97753 Karlstadt**

